Schulordnung

der Franziskus-Schule

Zu unserer Schule gehören:

- Schülerinnen und Schüler,
- Lehrerinnen und Lehrer,
- Fachkräfte für multiprofessionelle Teams,
- Freiwillig Mitarbeitende (FSJ, Bufdi),
- Schulbegleitungen,
- Praktikantinnen und Praktikanten,
- Mitarbeitende im Sekretariat,
- Hausmeister,
- Küchenpersonal und Reinigungskräfte,
- Therapeutinnen und Therapeuten.

Alle möchten gerne zur Schule kommen, um dort mit Spaß zu lernen und zu arbeiten. Dafür brauchen wir Regeln, die alle einhalten müssen.

1. Freundlichkeit, ja bitte!

Wir sind freundlich zueinander und nehmen Rücksicht.

Das heißt:

- Wir sind freundlich zueinander und beleidigen niemanden.
- Wir helfen anderen, wenn es möglich und erwünscht ist.
- Wir sind Besuchern gegenüber freundlich und hilfsbereit.

2. Schlagen, nein danke!

Wir schlagen uns nicht, sondern wir sprechen miteinander.

Das heißt:

- Wir tun niemandem weh.
- Wir versuchen unseren Streit selbst zu schlichten. Wenn wir das nicht schaffen, bitten wir eine Lehrerin oder einen Lehrer um Hilfe.

3. Leben und Lernen

Wir geben aufeinander Acht und sind während des Unterrichts leise.

Das heißt:

- Wir stören niemanden beim Lernen oder Spielen.
- Wir kommen pünktlich zum Unterricht.
- Wir haben alles dabei, was wir im Unterricht brauchen (z.B. Sport - und Schwimmzeug).
- Wir halten uns an die Klassenregeln.
- Wir erledigen unsere Ämter und andere Aufgaben zuverlässig.
- Im Schulgebäude gehen wir langsam, damit es keine Unfälle gibt.
- Wir bleiben auf dem Schulgelände und verlassen es nicht ohne Erlaubnis.

4. Unsere Schule ist sauber!

Wir sorgen dafür, dass es auch so bleibt.

Das heißt:

- Wir werfen Müll in den Mülleimer.
- Wir verlassen alle Räume sauber und aufgeräumt (z.B. Klasse, Küche, Werkraum).
- Wir halten die Toiletten und Waschräume sauber.
- Wir halten den Schulhof sauber.

5. Unsere Schule ist schön!

Wir gehen mit dem Eigentum der Schule und dem Eigentum anderer Schüler sorgfältig um.

Das heißt:

- Wir behandeln Spielzeug, Möbel und andere Sachen vorsichtig.
- Wenn trotzdem etwas kaputt geht, sagen wir Bescheid.
- Wir fragen, wenn wir uns etwas ausleihen möchten.
- Wir fragen, wenn wir in anderen Klassen etwas benutzen möchten.
- Wir verstecken keine Sachen von anderen und machen sie nicht kaputt.
- Wir räumen Spielzeug und andere Sachen wieder auf.

6. Digitale Geräte sind praktisch, können aber auch stören.

Wir nutzen Handys und Smartwatches nach festgelegten Regeln.

Das heißt:

- Wenn wir in die Vorstufe, Unterstufe oder Mittelstufe gehen, bringen wir keine Handys und Smartwatches mit in die Schule. Ausnahmen müssen mit den Erziehungsberechtigten vereinbart werden.
- Wenn wir in die Oberstufe oder die Berufspraxisstufe gehen, nutzen wir Handys und Smartwatches nur in der Klasse zu den festgelegten Zeiten. Ansonsten sind die Geräte ausgeschaltet.
- Auf dem Schulgelände und grundsätzlich außerhalb der Klasse nutzen Schülerinnen und Schüler keine Handys oder Smartwatches. Die Mitarbeitenden beschränken die private Nutzung digitaler Endgeräte auf ein Minimum.
- Ich achte selbst auf meine Geräte, die Schule übernimmt keine Haftung.
- Ich beachte grundsätzlich das Selbstbestimmungsrecht anderer Personen.

7. Rauschmittel sind gefährlich!

In der Schule dürfen keine Rauschmittel mitgebracht und konsumiert werden.

Das heißt:

- Das Rauchen und Konsumieren von Tabakerzeugnissen ist grundsätzlich auf dem Schulgelände verboten.
- Der Konsum von Cannabis in jeglicher Art und Weise ist auf dem Schulgelände und bei allen schulischen Veranstaltungen, einschl. Klassenfahrten verboten. Konsumverbot besteht außerhalb der Schule grundsätzlich auch dann, wenn dieser Auswirkungen auf den Unterricht hat.
- Das Mitbringen von Cannabis in die Schule ist aus Gründen des Gesundheitsschutzes und der Prävention auch für erwachsene Personen nicht gestattet.
- Die Einnahme alkoholhaltiger Getränke und Lebensmittel ist während der Schulzeit und bei schulischen Veranstaltungen nicht gestattet.

Abmachung zwischen Schülern, Lehrern und Eltern

Schüler/in: _____

Lehrkraft: _____

Wir haben die Schulordnung miteinander besprochen.

Ich bin mit den Regeln einverstanden und werde mich daran halten.

Brilon, den _____
Unterschrift des Schülers

Wir, deine Lehrerinnen und Lehrer, werden dir dabei helfen, die Regeln der Schulordnung einzuhalten.

Unterschrift der Lehrkraft

Unterschrift der Lehrkraft

Schule und Elternhaus müssen eng zusammenarbeiten, wenn die Bildungs- und Erziehungsbemühungen erfolgreich sein sollen. Deshalb unterstützen wir unser Kind und die Schule aktiv bei der Einhaltung der Schulregeln. Wir werden unserem Kind die Teilnahme an schulischen Veranstaltungen (z.B. Schulfesten, Klassenfahrten) ermöglichen. Wir sind uns bewusst, dass die Mitarbeit in den Mitwirkungsgremien der Schule (Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft, Schulkonferenz) wichtig und erwünscht ist.

Brilon, den _____
Unterschrift der Erziehungsberechtigten